(A)

1. Sitzung.

Dienstag den 12. Dezember 1933.

(B)

Die Sitzung wird um 3 Uhr 7 Minuten durch den Präsidenten eröffnet.

Präsident Göring: Meine Herren Abgeordneten! Meine Kameraden! Nach § 13 unserer Geschäftsordnung führt, wenn der Reichstag nach einer Neuwahl zusammentritt, bis zur Übernahme des Amtes durch den neugewählten Präsidenten den Vorsitz der Präsident des letzten Reichstags.

Dementsprechend eröffne ich die Sitzung und ernenne zu vorläufigen Schriftführern die Herren Abgeordneten Börger, Dr. Decker (Potsdam), Linder und Oberlindober. — Ich bitte die Herren, hier oben Platz zu nehmen.

Wie schon bei der Eröffnungssitzung des letzten Reichstags schlage ich auch diesmal vor, von dem Namensaufruf Abstand zu nehmen, wenn durch die Anwesenheitslisten und durch die Zählung der eingetragenen Namen die Beschlußfähigkeit des Hauses festgestellt ist. Eine vorläufige Zählung dieser Listen hat ergeben, daß das Haus beschlußfähig ist. Ich bitte aber die Herren, sich noch einmal davon zu überzeugen, daß ihre Namen in den Anwesenheitslisten stehen, da die Eintragung zur Feststellung der Beschlußfähigkeit unbedingt erforderlich ist. Die Namen der anwesenden Mitglieder werden im stenographischen Bericht mitgeteilt werden*).

*) Vgl. Anlage S. 3.

(C)

Entschuldigt sind die Herren Abgeordneten Dietrich (München), Dr. Freisler, Heines, Hitler, Dr. Hugenberg, von Jagow, Jeckeln, Müller (Westfalen), Röhm (München), Röver, Sauer (Sonneberg), Schragmüller und Seidel-Dittmarsch.

Der Herr Reichskanzler teilt mit Schreiben vom 6. Dezember 1933 mit, daß der Herr Reichspräsident auf seinen Vorschlag den Stellvertreter in der Führung der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei Rudolf Heß und den Stabschef der SA der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei Ernst Röhm zu Reichsministern ohne Geschäftsbereich ernannt hat.

Meine Herren, wir kommen jetzt zur

Wahl des neuen Präsidiums.

Hierzu hat das Wort der Herr Abgeordnete Dr. Frick.

Dr. **Frick,** Abgeordneter: Ich schlage vor, durch Zuruf zu wählen zum Präsidenten des Reichstags den bisherigen Präsidenten, Herrn Abgeordneten Göring, zum Stellvertreter des Präsidenten den bisherigen Präsidenten des Preußischen Landtags, Herrn Abgeordneten Kerrl, zum weiteren Stellvertreter den bisherigen Präsidenten des Bayerischen Landtags, Herrn Abgeordneten Esser, und zum dritten Stellvertreter des Präsidenten den Herrn Abgeordneten Dr. von Stauß.

Präsident: Meine Herren, Sie haben die Vorschläge gehört. Wir wollen auch hier zur Abkürzung des Verfahrens das gesamte Präsidium en bloc wählen lassen. Ich bitte die Herren, die dem Vorschlag des Herrn Abgeordneten Dr. Frick zustimmen, sich vom Platze zu erheben. — Ich danke. Ich stelle fest, daß die Wahl einmütig erfolgt ist.

(D)

Ich frage den Herrn Abgeordneten Kerrl, ob er die Wahl annimmt.

Kerrl, Abgeordneter: Jawohl!

Präsident: Ich frage den Herrn Abgeordneten Esser, ob er die Wahl annimmt.

Esser, Abgeordneter: Jawohl!

Präsident: Ich frage den Herrn Abgeordneten von Stauß, ob er die Wahl annimmt.

Dr. Dr. h. c. **von Stauß,** Abgeordneter: Jawohl!

Präsident: Danke!

Meine Herren, wir kommen jetzt zur

Wahl der Schriftführer.

Der Einfachheit halber darf ich die Namen vorlesen, wie sie die Fraktion vorgeschlagen hat. Die Fraktion bringt folgende zwölf Schriftführer in Vorschlag: Dr. Albrecht (Thüringen), Börger, Dr. Decker (Potsdam), Dreher, Dr. Fischer (Berlin), Kasche, Linder, Oberlindober, Graf von Quadt zu Wykradt und Isny, Steuer, Wigand und Wolkersdörfer.

Ich bitte diejenigen Herren, die sich mit diesem Vorschlag einverstanden erklären, sich von den Sitzen zu erheben. — Ich danke Ihnen und stelle die einmütige Wahl der Schriftführer fest.

Die Stenographischen Berichte des Reichstags sind fortlaufend und einzeln durch den Verlag der Reichsdruckerei, Berlin SW 68, Alte Jakobstraße 106, zu beziehen.

(Präsident Göring.)

(A) Meine Herren, ich weise darauf hin, daß der Ältestenrat bereits gebildet ist und nach dem Ihnen zugegangenen gedruckten Verzeichnis gegebenenfalls zusammentreten wird.

Meine Herren, zur Abkürzung des Verfahrens bitte ich um Vollmacht, die Ausschüsse im Einvernehmen mit dem Herrn Fraktionsvorsitzenden zusammensetzen und konstituieren zu können, desgleichen, ebenfalls im Einvernehmen mit dem Herrn Fraktionsvorsitzenden, die Herren Ausschußmitglieder und Beiräte bei den verschiedenen Reichsbehörden zu bestimmen.

Ich bitte die Herren, die mit diesem Vorschlag einverstanden sind und mir die Vollmacht erteilen, sich von den Sitzen zu erheben. — Ich danke den Herren; ich stelle Einmütigkeit fest.

Ferner wird von der Fraktion der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei folgende Ermächtigung vorgeschlagen:

> Der Präsident des Reichstags wird ermächtigt, beim Reichstag eingegangene oder in Zukunft eingehende Petitionen den zuständigen Ministerien zur Prüfung und Behandlung zu überweisen.

— Widerspruch erhebt sich nicht; ich stelle das Einverständnis fest.

Soweit Anträge auf Strafverfolgung von Abgeordneten eingereicht worden sind, werde ich sie ebenfalls dem Geschäftsordnungsausschuß zur Prüfung überweisen.

Schließlich schlage ich Ihnen vor, meine Herren, daß der Zeitpunkt und die Tagesordnung der nächsten Sitzung durch mich, den Präsidenten, (B) bestimmt werden. Wer damit einverstanden ist, den bitte ich, sich noch einmal vom Sitze zu erheben. — Ich danke Ihnen und stelle auch hier Einmütigkeit fest.

Meine Herren! Meine Kameraden! Ich darf darauf hinweisen, daß der Reichskanzler heute nicht anwesend sein kann, und darf daher auch meinerseits (C) alle weiteren Ausführungen, die ich als Präsident zur Lage zu machen hätte, auf jenen Tag zurückstellen, an dem der Herr Reichskanzler selbst hier auch das Wort ergreifen wird.

Für heute, meine Herren, darf ich Ihnen den Dank aussprechen für das Vertrauen, das mich wiederum auf diesen Platz berufen hat, und darf Sie nun als neugewählter Präsident begrüßen.

Sie werden verstehen, besonders meine Herren Parteigenossen, mit welchem Glück- und Stolzgefühl es mich erfüllt, Präsident eines nationalsozialistischen Deutschen Reichstags sein zu dürfen. Wer wie ich in den vergangenen Jahren erlebt hat, wie das deutsche Parlament zum Schluß ausgeartet war, der wird begreifen, mit welch innerer Befriedigung wir auch hier zurückblicken dürfen auf die gewaltige Arbeit, die unser Führer geleistet hat. Gestern, meine Herren, hat Ihnen der Führer bei der Verpflichtung in großen Zügen die Ziele und Aufgaben aufgezeigt, zu deren Erfüllung Sie berufen worden sind. Vor allen Dingen aber hat er seine Rede auch wiederum dahin zusammengefaßt, daß die Reichstagsfraktion in voller Geschlossenheit mit der Reichsregierung dem deutschen Volke beweisen soll, daß das gewaltige Vertrauen, das das deutsche Volk uns gegeben hat, gerechtfertigt ist. Unsere Arbeit, unser Dienen, unser Tun soll und darf nur dem Volke gewidmet sein. Und so lassen Sie mich heute diese erste Sitzung schließen, indem ich Sie bitte, sich zu erheben und mit mir einzustimmen in den Ruf: Dem deutschen Volk und seinem Kanzler ein dreifaches Sieg-Heil!

(Der Reichstag hat sich erhoben und stimmt begeistert in den dreimaligen Sieg-Heil-Ruf ein.) (D)

Die Sitzung ist geschlossen.

(Bravo! und Händeklatschen.)

(Schluß der Sitzung 3 Uhr 15 Minuten.)

Anlage

zum Stenographischen Bericht der 1. Sitzung.

In die Anwesenheitsliste haben sich eingetragen die Abgeordneten:

Adam, Adamczyk, Ahlemann, Albrecht (Frankfurt), Dr. Albrecht (Thüringen), Aldinger, Altendorf, Altner, von Alvensleben, Amann, Appler, Arnold, Ay (Quedlinburg), Bachmann, von dem Bach-Zelewski, Baetzner, Ballauff, Dr. Bang, Bauer (Dresden), Bauer (München), Becker (Frankfurt), Dr. Becker (Hamburg), Becker (Krefeld), Beckerle, Behme, Behrendt, Dr. Bell, Benesch, Bergmann, Beyer (Essen), Dr. Bichmann, Biederer, Binus, Binz, Graf von Bismarck-Schönhausen, Bisse, Bloedorn, Böhme, Börger, Börnsen, Boetel, Bohle, Bohnens, Bolte, Bormann, Boschmann, Bouhler, Bracht, Braß, Dr. Braun, Bredow, Bruckmann, Brück, Brückner, Brusch, Buch, Buchheister, Buchner, Bürckel, Bütow, Bunge, Busch, Dr. Buttmann, Claß, von Corswant, Dahlem, Daitz, Daluege, Darré, Dauser, Dr. Decker (Potsdam), Deininger, Dempel, von Detten, Dieckelmann, Diehl, Diehm, Dietrich (Coburg), Döring, Dörrenberg, Dost, Drechsel, Dreher, Dreier (Bückeburg), Dreyer (Birkenfeld), Druschel, Duschön, Freiherr von Eberstein, Eggeling, Freiherr von Eltz-Rübenach, Engel, Ritter von Epp, Erbersdobler, Ernst (Halle), Ernst (Potsdam), Esser, Dr. Everling, Dr. Fabricius, Farny, Faßbach, Feder, Feick, von Feldmann, Fiedler (Berlin), Fiedler (Zerbst), Fiehler (München), Fillusch, Dr. Fischer (Berlin), Fischer (Olpe), Florian, Forschbach, Forster, Dr. Frank, Franke (Liegnitz), Franke (Münster), Frey, von Freyberg, Freytag, Dr. Freiherr von Freytagh-Loringhoven, Dr. Frick, Friedrich (Oldesloe), Friedrich (Seelow), Friedrichs (Kassel), Dr. Fritsch, Fröhlich, Frowein, Fruggel, Fuchs, Funken, Fust, Gakenholz, Geburtig, Gehrig, Dr. Gercke, Gewecke, Geyer (Berlin), Giesler, Gimbel, Dr. Goebbels, Göckenjan, Göpfert, Göring, Görlitzer, Gohdes, Gok, Gottschalk, Gradl, Granzow, Grassl, Greim, Dr. Grimm (Essen), Grimm (München), Groeneveld, Grohé, Groine, von Grolman, Gronewald, Großherr, Günther, Gutenberger, Gutsmiedl, Haase, Habbes, Habedank, Habicht, Dr. Dr. Hackelsberger, Hager, Dr. Hallermann, Hanke, Harpe, Hartmann, Haselmayr, Hauer, Hauk, Hayn, Heer, Heerde, Heidemann, Heincke, Heißmeyer, Helfer, Hell, Graf von Helldorff, Dr. Hellmuth, Hennicke, Henrich, Henze, Herbert, Hergenröder, Hergt, Herwig, Herzog, Heß (München), Heß (Plauen), Dr. Heuber, Heukeshoven, Heuschneider, Heydebreck (Pommern), von Heydebreck (Stettin), Heyse, Hildebrandt (Breslau), Hildebrandt (Schwerin), Hilgenfeldt, Hinkel, Hitler, Dr. Hocheisen, Hockermann, Hoenscher, Hoevel, Hoffstätter, Hofmann, Holdinghausen, Holthoff, Holz, Holzmann, Homann, Horn, Huber (Ibach), Huber (Reutlingen), Huebenett, Hühnlein, Huhnholz, Dr. Hunke, Ilbertz, Irrgang, Jacke, Jaenke (Liegnitz), Janowsky, Jenke (Breslau), Jenzen, Joblitz, John, Jordan (Halle), Jordan (Markneukirchen), Jüttner, Kackstein, Kampmann, Freiherr von Kanne, Kannengießer, Karpenstein, Karwahne, Kasche, Katzmann, Kaufmann, Kaul, Kemper, Keppler, Kern, Kerrl, Kersken, Keyßner, Kiehn, Kiener, Klagges, Dr. Klein, Dr. Kleiner, Kling, Klostermann, Knaup, Knickmann, Kob, Koch (Liegnitz), Koch (Ostpreußen), Köhler, König, Körner, Kohler, Dr. Kolb, Koppe, Kopprasch, von Kozierowski, Kraft, Kramer (Frankfurt), Kramer (Karlsruhe), Krause, Ritter von Kraußer, Krawielitzki, Kronsbein, Krüger, Kube, Kühle (Storkow), Kulisch, Kummerfeld, Kunz (Dresden), Kunze (Berlin), Leidenroth, Lengemann, Lenk, Lenz, Dr. Ley, Leyser, Liebel, Linder, Litzmann (Neuglobsow), Litzmann (Ostpreußen), Dr. Löpelmann, Loeper (Dessau), Dr.-Ing. von Loewenstein zu Loewenstein, Loewer (Bochum), Lohse, Lommel, Lorenz, Ludin, Ludwig, Lüdtke, Dr. Lüer, Lütt, Lutze, Luyken, Magunia, Maier (Stuttgart), Maier (Ulm), Malzer, Manderbach, Manthey, Marrenbach, Marschler, Martin, Martius, Marx (Hennersdorf), Marx (Köln), Matthiessen, Meinberg, Merker, Dr. Metzner, Meyer (Hamburg), Dr. Meyer (Münster), Meyer (Weinböhla), Meyer-Quade, Michaelis, Moder, Moosbauer, von Morozowicz, Müller (Berlin), Müller (Magdeburg), Müller (Trier), Münchmeyer, Mündler, Münster, Murr, Mutschmann, Mutz, Nagel, Naumann, Neef, von Neindorff, Neven, Niem, Nietfeld-Beckmann, Nippold, Nötzelmann, Oberlindober, Odendall, Ohling, Oppermann (Hannover), Oppermann (Königsberg), Ortlepp, Otto, Owe, Pahlings, Paltinat, von Papen, Paschold, Penzhorn, Peppmüller, Dr. Peschke, Petzold, Peuckert, Dr. Pfaff, von Pfeffer, Pflaumer, Pies, Pillmayer, Pirro, von Platen (Ostpreußen), Plattner, Plorin, Polack, Poppe, Pozleitner, Preiß (Gleiwitz), Preuß (Königsberg), Prinz von Preußen, Prützmann, Puth, Graf von Quadt zu Wykradt und Isny, Rabe, Dr. Raeke, Rakobrandt, Ramshorn, Reckmann, Recknagel, Redieß, Dr. Rehm, Freiherr von Reibnitz, Reichelt, Reinhardt (Berlin), Reinhardt (Kittelsthal), Reinhart (Würzburg), Reinke, Reiter (Sachsen), Rembe, Reuter (Stolberg), Reutlinger, Graf zu Reventlow, von Ribbentrop, Riecke, Riemenschneider, Riggauer, Ringshausen, Ritsch, Roch (Essen), Röhn (Heidelberg), Röhrig, Dr. Römer, Rösener, Rompel, Rosenberg, Roth (Baden), Roth (Liedolsheim), Dr. Roth (Mannheim), Ruckdeschel (Bayreuth), Ruckdeschel (Potsdam), Rühle (Berlin), Dr. Ruppin, Rust, Rußek, Sattler, Sauckel, Saupert, Schaaf, Schach, Schädler, Schäfer, Schaller, Schaper, Schemm, Schepmann, Schickert, Schiffmann, Schildmann, von Schirach, Ritter von Schleich, Schleßmann, Dr. Schlumprecht, Schmalz, Schmauser, Schmeer, Schmelcher, Schmelt, Schmid (München), Schmidt-Bodenstedt, Schmidt (Bottrop), Schmidt (Hildesheim), Schmidt (Kassel), Schmidt (Nauheim), Schmidt (Stuttgart), Schmidt (Wiesbaden), Schmidtsdorff, Schmitt (Staudernheim), Schmitt (Trier), Dr. Schmitz (Berlin), Schmuck, Dr. Schnee, Schneider (Eckersdorf), Schneider

(A)

(Leipzig), Schneidhuber, Schoene, Schönwälder, Freiherr von Schorlemer (Bremen), Freiherr von Schorlemer (Volperhausen), Schormann, Schrader, Schramm (Halstenbek), Schramme (Münster), Schroeder (Döbeln), Schroeder (Dresden), Schröder (Lübeck), Schröder (Schlochau), Schuberth, Schüle (Wolfenbrück), Schug, Schuhmann (Berlin), Schultz (Essen), Schultz (Spandau), Dr. Schultze-Naumburg, Schulz (Gelsenkirchen), Schulz (Pommern), Schulz (Stuttgart), Schulze-Wechsungen, Schumann (Elberfeld), Schwarz (Berlin), Schwarz (Memmingen), Schwarz (München), Schwede, Schwiebert, Schwinn, Schwitzgebel, Seemann, Seibold, Seidler, Seipel, Seldte, Selig, Selzner, Seydel, Sieber (Oschatz), Siebert (München), Simon (Koblenz), Simon (Merseburg), Skoda, Slawik, Soest, Sommer (Dessau), Dr. Sommer (Stuttgart), Dr. Spahn, Spangenberg, Sperber, Spiewok, Sporrenberg, Sprenger, Dr.-Ing. Springorum, Dr.-Ing. Stäbel, Dr. Ständer, Stamer, Stangier, Dr. Freiherr von Stauffenberg, Dr. Dr. von Stauß, Stehle, Stein, Steinecke, Dr.-Ing. Stellrecht, von Stephani, Sterzing, Steuer, Stiehler, Stiehr, Stöhr, Straßweg, Streicher, Struve, Studentkowski, Stülpner, Stürtz, Stumpf, von Sybel, Telschow, Terboven, Thiele (Bremen), Dr. Thyssen, Tiebel (Wittenberg), Tietböhl, Tittmann, Triebel (Thüringen), Trübenbach, Trumpetter, von Tschammer und Osten, Türk, Uebelhoer, Ullmer, von Ulrich, Ummen, Unger, Unterstab, Urban, Dr. Usadel, Vetter (Hagen), Vetter (Wanfried), Vielstich, Dr.-Ing. Vögler, Vogt (Chemnitz), Vogt (Stuttgart), Vorbeck, Voß, Dr. Wacker, Wächter (Berlin), Wächtler (Weimar), Dr. Wagener (Berlin), Wagner (Baden), Wagner (Bayern), Wagner (Bochum), Dr. Wagner (Darmstadt), Dr. Wagner (München), Wahl, Erbprinz zu Waldeck und Pyrmont, Freiherr von Wangenheim, Wasmer, Wedderwille, von Wedel-Parlow, Wege, Wegener, Weinreich (Merseburg), Weinrich (Kassel), Weiß (Berlin), Weiß (München), Weitzel (Insterburg), Weitzel (Düsseldorf), Wendt, Wenzl, Werner, Wetter (Koblenz), Wiese, Wigand, Wilkens (Winsen), Winkelnkemper, Winter, Witthaus, Wittje, Wockatz, Wohlleben, Wolkersdörfer, von Woyrsch, Wülfing, Wünning, Wurzbacher, Wysocki, Graf Yorck von Wartenburg, Zahn, Zahneisen, Zapf, Zech, Zeller (Stuttgart), Zenner, Ziegler, Zschake-Papsdorf.

(B)

Entschuldigt waren die Mitglieder Dietrich (München), Dr. Freisler, Heines, Hitler, Dr. Hugenberg, von Jagow, Jeckeln, Müller (Westfalen), Röhm (München), Röver, Sauer (Sonneberg), Schragmüller und Seidel-Dittmarsch.

Druck und Verlag der Reichsdruckerei, Berlin SW 68.